

Niederschrift öffentlicher Teil Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Mayen

Sitzungstermin:	Mittwoch, 08.11.2023
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:45 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal des Rathauses Rosengasse

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Vorsitzende(r)

Schriftführer

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

- 1 Vorstellung der Tagespflegepersonen und deren Arbeit
- 2 Niederschrift der letzten Sitzung
- 3 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen
- 4 Mitteilungen der Verwaltung
- 5 Erweiterung der Schulsozialarbeit am Megina Gymnasium Mayen
Vorlage: 7285/2023
- 6 Fortschreibung Kindertagesstättenbedarfsplan 2023/2024
Vorlage: 7274/2023
- 7 Waldkita - Ausschreibung Bauwagen
Vorlage: 7275/2023
- 8 Urbane Multisportanlage Stadt Mayen
Vorlage: 7247/2023/1
- 9 Haushaltsanmeldung 2024 - Bereich 2.1
Vorlage: 7266/2023
- 10 Verschiedenes

Protokoll:

zu 1 Vorstellung der Tagespflegepersonen und deren Arbeit

Kindertagespflegeperson Jörg Krüger stellt sich und die Arbeit der Kindertagespflege in Mayen vor. Trotz Bedarf an Kindertagesbetreuung sind die Plätze in der Kindertagespflege nur ungenügend besetzt.

Aufklärung über das Thema und Werbung wird seitens der Kindertagespflegepersonen regelmäßig bei Festen betrieben.

Ausschussmitglied Ruth Fischer wird die Arbeit der Kindertagespflegepersonen im Mehrgenerationenhaus bewerben.

zu 2 Niederschrift der letzten Sitzung

Ausschussmitglied Ruth Fischer bittet darum, sich für die letzte Sitzung als entschuldigt markieren zu lassen.

Ausschussmitglied Hannelore Knabe erinnert daran, dass die Protokolle auch an die entschuldigenden Ausschussmitglieder versendet werden.

Die Anmerkungen werden seitens der Verwaltung aufgenommen.

zu 3 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Beantwortung von Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

zu 4 **Mitteilungen der Verwaltung**

Netzwerkkoordinator Daniel Scharfbillig präsentiert den Bericht der Netzwerkkonferenz im Bundesarchiv in Koblenz vom 05.07.2023: „Aufwachsen im Krisenmodus“.

Ausschussmitglied Willi Kaspari regt an, den Report ebenfalls im Stadtrat zu präsentieren.

zu 5 **Erweiterung der Schulsozialarbeit am Megina Gymnasium Mayen** **Vorlage: 7285/2023**

Ausschussmitglied Hannelore Knabe schlägt eine Erhöhung auf 45 Stunden pro Woche vor, sodass zwei Fachkräfte als SchulsozialarbeiterInnen eingesetzt werden können. Dies würde eine Krankheitsvertretung gewährleisten.

Die Verwaltung gibt an, dass eine Überprüfung des Bedarfes am Gymnasium erfolgt, um zu ermitteln, ob die Schulsozialarbeit den Bedarf abdecken kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	13
Nein:	0
Enthaltung:	1

zu 6 **Fortschreibung Kindertagesstättenbedarfsplan 2023/2024** **Vorlage: 7274/2023**

Fragen werden seitens der Verwaltung beantwortet.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die vorgelegte Fortschreibung der Kindertagesstättenbedarfsplanung für den Zeitraum 2023/2024.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	14
Nein:	0
Enthaltung:	0

zu 7 **Waldkita - Ausschreibung Bauwagen** **Vorlage: 7275/2023**

Die Verwaltung informiert über die geplante Durchführung einer öffentlichen Ausschreibung für die Miete eines Bauwagens für die Waldkita.

Fragen werden seitens der Verwaltung beantwortet.

zu 8 **Urbane Multisportanlage Stadt Mayen**

Vorlage: 7247/2023/1

Die Verwaltung informiert über den aktuellen Sachstand der urbanen Multisportanlage der Stadt Mayen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

zu 9 Haushaltsanmeldung 2024 - Bereich 2.1
Vorlage: 7266/2023

Fragen werden seitens der Verwaltung beantwortet.

Die Planungsschritte 1-4 und 8 sollen in Eigenleistung erbracht werden.

Die Planungskosten für die neuen Kitas sind im Haushaltsplan enthalten. Ausschussmitglied Hannelore Knabe regt an, auch schon die Baukosten mit aufzunehmen.

Die Anregung wird seitens der Verwaltung aufgenommen.

zu 10 Verschiedenes

Ausschussmitglied Hannelore Knabe informiert, dass an der Grundschule regelmäßig Hundekot hinterlassen wird. Sie schlägt vor, eine Toranlage installieren zu lassen.

Die Verwaltung berichtet, dass das Problem bereits bekannt sei. Zur Bekämpfung des Problems soll eine Pressemitteilung erscheinen.

Ausschussmitglied Hannelore Knabe äußert, dass kein Zebrastreifen am Ostbahnhof zum Erreichen des Schulhofes der Grundschule St. Veit für die Kinder vorhanden ist.

Der Vorsitzende nimmt den Sachverhalt auf und lässt die Errichtung eines Zebrastreifens an dieser Stelle prüfen.